

Projektbericht Nr. 9



Wasser ist Leben Rotary kämpft für sauberes Wasser

In der Zwischenzeit hat sich einiges getan und das Projekt geht in grossen Schritten seiner Vollendung entgegen. Am 25. April 2011 konnten vier weitere Wasserkiosks eingeweiht werden. Somit sind nun fünf von sechs projektierten Kiosken in Betrieb. Der letzte Kiosk sollte bis September fertiggestellt werden. Damit wäre das Matching Grant Wasserprojekt von Rotary abgeschlossen.



DUKA LA MAJI

heisst "Der Wasser-Laden". In einem solchen Häuschen kann das Wasser bezogen werden. Dies gibt gleichzeitig die Gelegenheit sich zu treffen und die letzten Neuigkeiten auszutauschen.

Wasserkiosk Haraka Schule

Dank diesem Kiosk können jetzt auch die rund 600 Schüler von Haraka mit sauberem Wasser versorgt werden. Zum Schulunterricht gehören nun auch Lektionen über Gesundheit, Hygiene (Händewaschen, Zähneputzen) und Umgang mit Wasser. Zwischendurch kann auch frisches, sauberes Wasser getrunken werden.



Freude

Die Stimmung unter den Schülern ist ausgelassen. Sicher auch, weil am Tag der Eröffnung schulfrei war. Es gab aber wieder die Möglichkeit eine saubere Schuluniform anzuziehen und den Gästen die einstudierten Zeremonien darbieten zu können.



Aufklärung

Ein ganz wichtiger Teil innerhalb des Projektes ist die Aufklärung der Bevölkerung im Umgang mit Trinkwasser. Mit einfachen, verständlichen Piktogrammen wird in Kisuheli gezeigt, dass man sparsam mit dem Wasser umgehen soll, dass es nicht für die Bewässerung der Felder gebraucht werden darf, wie viel man für eine Familie nehmen darf, usw.



Feier

In Afrika muss eine solche Eröffnung gefeiert werden. Laute Musik, Tänze und lange Ansprachen gehören immer dazu.

Essen

Auch ein selbstgekochtes, ausgiebiges, abwechslungsreiches und gutes Essen wird nicht verschmäht.

Gerne wären wir dabei gewesen!



Rotary ist in seinen Bemühungen, den Bedürfnissen aller gerecht zu werden, mit der Umsetzung des Auftrags der Foundation ins Hintertreffen geraten. Die neue Struktur, der Future Vision Plan, ermöglicht es, auf Stärken aufzubauen nachhaltigere Ergebnisse zu erzielen (Robert S. Scott). In diesem Sinn haben wir einen der Schwerpunktbereiche, **Wasser und Hygiene**, im Vorfeld berücksichtigt.

PDG Urs Herzog & Rot. Rolf Metzger

Rolf Metzger – Elsternstrasse 6 – 4104 Oberwil rolf.metzger@menge.ch
Wasserkonto Tanzania BLKB Liestal IBAN: CH 39 0076 9016 2251 2453 0